

Dok.-Nr.: 1036444

DATEV-Serviceinformation

Anleitung

Letzte Aktualisierung: 03.12.2025

**Relevant für:**

DATEV Mittelstand Faktura mit Rechnungswesen

Kanzlei-Rechnungswesen

Rechnungswesen

Rechnungswesen kommunal

# Elektronische Bankkontoumsätze über Bankprogramm ohne DATEV-Schnittstelle übernehmen

## Inhaltsverzeichnis

1 Über dieses Dokument

2 Kontoumsätze übernehmen

2.1 Bankkontoumsätze aus Bankprogramm exportieren

2.2 Exportdatei umformatieren

2.3 Verzeichnis für Exportdatei einrichten

2.4 Bankkontoumsätze rückwirkend übernehmen

2.5 Buchungsvorschläge erzeugen

3 Bankkontoumsätze übernehmen: Alternative Wege



### Hinweis

Bis November 2025 wird für alle Übertragungsverfahren von Bankkontoumsätzen im DATEV-Rechenzentrum die Unterstützung des Formats camt.053/camt.052 umgesetzt.

Eine Erweiterung der manuellen Importfunktion in den DATEV-Rechnungswesen-Programmen auf das Format camt.053/camt.052 wird nicht erfolgen. Der Import von Bankkontoumsätzen aus MT940-Swift-Dateien und anderen strukturierten Datenformaten, z. B. csv, in die DATEV-Rechnungswesen-Programme wird auch über November 2025 hinaus angeboten.

Am 28.11.2025 wurde der Import von Bankkontoumsatz-Dateien im Format CAMT über das DATEV-Rechenzentrum in den DATEV Bankdatenservice freigegeben: Import Bankkontoumsatz-Dateien im Format CAMT (Dok.-Nr. 1047946).

# 1 Über dieses Dokument

In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie elektronische Kontoumsätze aus Bankprogrammen ohne DATEV-Schnittstelle exportieren und in die Buchführung Ihres DATEV-Rechnungswesen-Programms übernehmen. Aus diesen Kontoumsätzen können Sie anschließend Buchungsvorschläge erzeugen.

Die Übernahme elektronischer Kontoumsätze ist in die folgenden DATEV-Rechnungswesen-Programme möglich:

- DATEV Kanzlei-Rechnungswesen
- DATEV Mittelstand Faktura mit Rechnungswesen
- DATEV Rechnungswesen kommunal

## 2 Kontoumsätze übernehmen



### Achtung

#### Kein DATEV-Support

Für die Konvertierung der Kontoumsatzdateien leistet DATEV keine Unterstützung.

### 2.1 Bankkontoumsätze aus Bankprogramm exportieren

#### Export aus Bankprogramm

##### Vorgehen:

Die Bankkontoumsätze als MT940-Swift-Datei (z. B. als Dateityp .sta, .mta, .txt) exportieren. (Weiteres Vorgehen siehe Verzeichnis für Exportdatei einrichten)

- oder -

Wenn das Bankprogramm keinen Export als MT940-Swift-Datei anbietet: Bankkontoumsätze in einem anderen strukturierten Datenformat, z. B. als CSV-Datei, exportieren.



### Hinweis

Kontoumsatzdateien in strukturierten Dateiformaten wie CSV enthalten keinen Anfangs- und Schluss-Saldo. In der Auswertung **Bankkontoumsätze** werden die Werte **Kontostand alt** und **Kontostand neu** auf Basis der importierten Umsatzwerte vom Programm errechnet.

### 2.2 Exportdatei umformatieren

Vorgehen, wenn die Bankkontoumsätze in einem strukturierten Datenformat, z. B. als **CSV-Datei**, exportiert wurden:

## Datei umformatieren

### Vorgehen:

- 1 Die Datei mit den exportierten Kontoumsätzen z. B. in Microsoft Excel öffnen und diese Datei anhand der folgenden Formatbeschreibung in eine ASCII-Weiterverarbeitungsdatei umformatieren:
  - Formatbeschreibung ASCII-Weiterverarbeitungsdatei (Dok.-Nr. 9226961).
- 2 Die ASCII-Weiterverarbeitungsdatei als CSV-Datei speichern.



#### Umformatieren nach jedem Export notwendig

Die Umformatierung der strukturierten Kontoumsatzdatei in eine ASCII-Weiterverarbeitungsdatei muss nach jedem Export aus dem Bankprogramm durchgeführt werden.



#### Hinweis

Das Buchungsdatum der Bankkontoumsätze muss innerhalb der Datei konsequent aufsteigend sortiert sein: der älteste Kontoumsatz steht am Anfang, der jüngste am Ende.



#### Individuelle Softwarelösung (ISWL) Bankkonverter

Mit Hilfe der individuellen Softwarelösung **DATEV ISWL Bankkonverter** können Sie Bankdaten für das elektronische Bankbuchen umwandeln und im DATEV-Rechnungswesen-Programm als Buchungsvorschläge bereitstellen.

Weitere Informationen:

- DATEV-Shop
- Leistungsbeschreibung DATEV ISWL Bankkonverter, Version 1.7, Art.-Nr. 46157 (Dok.-Nr. 0904157).

## 2.3 Verzeichnis für Exportdatei einrichten

So richten Sie die Übernahme der Exportdatei im DATEV-Rechnungswesen-Programm ein:



#### Klick-Tutorial

Um zu erfahren, wie Sie elektronische Kontoauszüge aus Bankprogrammen ohne DATEV-Schnittstelle in das DATEV-Rechnungswesen-Programm übernehmen, können Sie auch das Klick-Tutorial verwenden. Das Klick-Tutorial führt Sie Schritt für Schritt mit grafischer Unterstützung zur Lösung.

## Pfad zur MT940-Swift-Datei oder ASCII-Weiterverarbeitungsdatei im DATEV-Rechnungswesen-Programm einrichten

### Voraussetzung:

Der Mandantenbestand ist im DATEV-Rechnungswesen-Programm geöffnet.

### Vorgehen:

1 Stammdaten | Banken wählen.

2 Im Fenster Banken:

- Wenn die Bankverbindung noch nicht angelegt ist: Neue Bank anlegen wählen.
- Im Fenster Stammdaten – Mandant | Neue Bankverbindung anlegen: In der Registerkarte Allgemeine Bankverbindung die IBAN erfassen. Mit Klick in das Feld Bank werden automatisch Bankleitzahl / BIC und Kontonummer ergänzt.

-oder-

- Wenn die Bankverbindung schon angelegt ist: Die Bankverbindung markieren und mit Doppelklick öffnen. Das Fenster Stammdaten – Mandant | Bankverbindung bearbeiten wird geöffnet.

3 Im Fenster Neue Bankverbindung anlegen oder Bankverbindung bearbeiten: Registerkarte Zusatzangaben Rechnungswesen WJ: TT.MM.JJJJ wählen.

4 In der Registerkarte Zusatzangaben Rechnungswesen WJ: TT.MM.JJJJ:

- Kontrollkästchen Rechnungswesen Bank aktivieren.
- FIBU-Konto für das Bankkonto erfassen.
- Auf den Link Einstellungen Bankkontoumsätze klicken.

5 In der Gruppe Quelle Kontoumsätze folgende Einträge wählen:

Feld	Wert
Einstellungen für	Nicht aufgeführtes Programm
Pfad und Dateiname	Verzeichnis wählen, in dem Sie die exportierten Kontoumsätze als ASCII-Weiterverarbeitungsdatei oder MT940-Swift-Datei speichern.

	<p>Hinweis: MT940-Swift-Dateien liegen häufig mit variablen Dateinamen vor, gefolgt von einer fixen Dateinamen-Erweiterung wie <b>.sta</b>, zum Beispiel 22082001.sta.</p> <p>Ersetzen Sie im Feld <b>Pfad und Dateiname</b> den Dateinamen durch einen Platzhalter, z. B. ändern Sie <b>C:\Eigene Dateien\22082001.sta</b> in <b>C:\Eigene Dateien\*.sta</b>.</p>
Dateiformat	ASCII (Weiterverarbeitungsdatei) oder MT940-SWIFT

6 Auf **Eingaben prüfen** klicken.

7 Wenn die Prüfung erfolgreich ist: Alle Fenster mit **OK** oder **Speichern** schließen.

Wenn die Prüfung scheitert: Die MT940-Swift-Datei oder die ASCII-Weiterverarbeitungsdatei anhand der Formatbeschreibungen korrigieren:

- Formatbeschreibung MT940-SWIFT (Dok.-Nr. 9226962).
- Formatbeschreibung ASCII-Weiterverarbeitungsdatei (Dok.-Nr. 9226961).

Die MT940-Swift-Dateien oder ASCII-Weiterverarbeitungsdateien können aus dem eingestellten Pfad in das DATEV-Rechnungswesen-Programm importiert und zu Buchungsvorschlägen verarbeitet werden.

## 2.4 Bankkontoumsätze rückwirkend übernehmen

So gehen Sie vor, wenn für eine Bankverbindung bereits Kontoumsätze im DATEV-Rechnungswesen-Programm vorhanden sind und Sie im betreffenden Wirtschaftsjahr nachträgliche ältere Kontoumsätze aus einem Bankprogramm übernehmen möchten.

### Bankkontoumsätze rückwirkend übernehmen

#### Voraussetzung:

Die Bankkontoumsätze liegen als MT940-Swift-Datei (z. B. als Dateityp **.sta**, **.mta**, **.txt**) oder in einem strukturierten Dateiformat, z. B. als CSV-Datei, vor. Wenn die Bankkontoumsätze in einem strukturierten Dateiformat vorliegen, wurde die Datei wie im Kapitel Exportdatei umformatieren beschrieben in eine ASCII-Weiterverarbeitungsdatei umformatiert.

#### Vorgehen:

1 **Stammdaten | Banken** wählen.

2 Bankverbindung markieren und mit Doppelklick öffnen.

Das Fenster **Stammdaten – Mandant | Bankverbindung bearbeiten** wird geöffnet.

3 Im Fenster **Bankverbindung bearbeiten**: Registerkarte **Zusatzangaben Rechnungswesen\_WJ: TT.MM.JJJJ** wählen.

4 In der Registerkarte **Zusatzangaben Rechnungswesen\_WJ: TT.MM.JJJJ**: Auf **Einstellungen Bankkontoumsätze** klicken.

5 Im Fenster **Einstellungen Bankkontoumsätze**: In der Gruppe **Quelle Kontoumsätze** folgende Einträge wählen:

Feld	Wert
Einstellungen für	Nicht aufgeführtes Programm
Pfad und Dateiname	Verzeichnis wählen, in dem Sie die exportierten Kontoumsätze als MT940-Swift-Datei oder ASCII-Weiterverarbeitungsdatei speichern.  Hinweis: MT940-Swift-Dateien liegen häufig mit variablen Dateinamen vor, gefolgt von einer fixen Dateinamen-Erweiterung wie <b>.sta</b> , zum Beispiel 22082001.sta. Ersetzen Sie im Feld <b>Pfad und Dateiname</b> den Dateinamen durch einen Platzhalter, z. B. ändern Sie <b>C:\Eigene Dateien\22082001.sta</b> in <b>C:\Eigene Dateien\*.sta</b> .
Dateiformat	ASCII (Weiterverarbeitungsdatei) oder MT940-SWIFT

6 In der Gruppe **Optionen Kontoumsätze**: Im Feld **Neue Kontoumsätze übernehmen ab:** das Datum im Format TT.MM.JJJJ erfassen, ab dem Kontoumsätze aus der Datei rückwirkend übernommen werden sollen.

7 In der Gruppe **Quelle Kontoumsätze**: Auf **Eingaben prüfen** klicken.

8 Wenn die Prüfung erfolgreich ist: Alle Fenster mit **OK** oder **Speichern** schließen.

Wenn die Prüfung scheitert: Die MT940-Swift-Datei oder die ASCII-Weiterverarbeitungsdatei anhand der Formatbeschreibungen korrigieren:

- Formatbeschreibung MT940-SWIFT (Dok.-Nr. 9226962).
- Formatbeschreibung ASCII-Weiterverarbeitungsdatei (Dok.-Nr. 9226961).

Die MT940-Swift-Dateien oder ASCII-Weiterverarbeitungsdateien können aus dem eingestellten Pfad in die DATEV-Rechnungswesen-Programme importiert und zu Buchungsvorschlägen verarbeitet werden.

## 2.5 Buchungsvorschläge erzeugen

### Buchungsvorschläge erzeugen

#### Vorgehen:

- 1 Mandantenbestand im DATEV-Rechnungswesen-Programm öffnen.
- 2 Erfassen | Belege buchen wählen und einen neuen Buchungsstapel anlegen oder einen bestehenden Buchungsstapel öffnen.
- 3 Auf den Link Buchungsvorschläge bearbeiten klicken.  
Das Fenster Buchungsvorschläge erzeugen wird geöffnet.  
Wenn sich das Fenster Buchungsvorschläge bearbeiten öffnet, weil bereits andere Buchungsvorschläge zur Bearbeitung bereitstehen: Auf + Buchungsvorschläge erzeugen klicken.
- 4 Im Fenster Buchungsvorschläge erzeugen: Die gewünschte Bankverbindung markieren und auf OK klicken.
- 5 Im Fenster Buchungsvorschläge erzeugen:
  - Optional auf Protokoll klicken, um Informationen zu den erzeugten Buchungsvorschlägen zu erhalten.-oder-
  - Auf Schließen klicken.
- 6 Im Fenster Buchungsvorschläge bearbeiten:
  - Eine oder mehrere Buchungsvorschlagslisten markieren.
  - Auf OK klicken.

Die Bank-Buchungsvorschläge werden in den geöffneten Stapel importiert.



#### Buchungsvorschläge sortieren

Wenn die Sortierung der Buchungsvorschläge von der Sortierung der Kontoauszüge auf Papier abweicht, können Sie die Sortierung über die Bankkontoumsatzliste (Auswertungen | Finanzbuchführung | Bankkontoumsätze) anpassen. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Dokument:

- Sortierung für Bankkontoumsätze festlegen (Dok.-Nr. 9213375).

## 3 Bankkontoumsätze übernehmen: Alternative Wege

Neben einem Bankprogramm ohne DATEV-Schnittstelle können Sie elektronische Bankkontoumsätze auch über andere Verfahren in Ihr DATEV-Rechnungswesen-Programm importieren.

**Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:**

- RZ-Bankinfo einrichten (Dok.-Nr. 1030159)

- Elektronische Bankkontoumsätze über Zahlungsverkehr (PIN/TAN – finAPI) übernehmen (Dok.-Nr. 1035117)
- Elektronische Bankkontoumsätze über Zahlungsverkehr (EBICS) übernehmen (Dok.-Nr. 1005406)
- Elektronische Bankkontoumsätze über DATEV Bank online (PIN/TAN - Drittanbieter-Schnittstelle) übernehmen (Dok.-Nr. 1007578)
- Elektronische Bankkontoumsätze über Bankprogramm mit DATEV-Schnittstelle übernehmen (Dok.-Nr. 1030312)
- Zusammenarbeit Steuerberater / Mandant mit den Rechnungswesen- und Lohnprogrammen und Zahlungsverkehr (Dok.-Nr. 1034986)

Copyright © DATEV eG